

Zeitschrift: Revue suisse de numismatique = Schweizerische numismatische Rundschau
Herausgeber: Société Suisse de Numismatique = Schweizerische Numismatische Gesellschaft
Band: 6 (1896)

Artikel: Zur Münzkunde Kleinasiens [Fortsetzung]
Autor: Imhoof-Blumer, F.
Kapitel: VIII: Apollonoshieron
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-622897>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

2. Br. 22. — **ΙΕΡΑ CVN | ΚΛΗΤΟC**. Brustbild des *Senats* mit Gewand rechtshin.

Ῥ. **ΑΚΡΑC | ΙΩΤΩΝ**. Stehender *Apollon* von vorn, Kopf linkshin, mit weitem Mantel, der den Rücken bedeckt, und Lorbeerzweig in der gesenkten Rechten.

M. S.

Der Apollontypus gleicht dem Tyrinnäischen von Thya-teira mit dem Unterschiede, dass dieser in der Linken das Doppelbeil hält.

Die Münze bei Mionnet IV 2, 7 mit M. Aurel ist nicht von Akrasos, sondern von Nakrasa s. unten Nr. 4.

3. Br. 25. — **ΑΥ. ΚΑΙ. Α. | ΑΥΡ. ΚΟΜΟΔΟ** und im Felde C. Brustbild des jugendlichen Commodus mit Lorbeer und Gewand rechtshin.

Ῥ. **ΕΠΙ CΤΡΑ. ΒΑC | CΟΥ ΑΚΡΑCΙΩ | ΤΩΝ**. Stehende *Athena* linkshin, Eule auf der Rechten, die Linke an Schild und Speer; vor der Göttin flammender *Altar*.

M. S.

4. Br. 34. — **ΑΥΤ. ΚΑΙ. Α. CΕΠΤΙΜΙ. | CΕΒΗΡΟ. ΠΕΡΤΙ**. Brustbild des Kaisers mit Lorbeer, Panzer und Mantel rechtshin.

Ῥ. **ΕΠΙ CΤΡΑ · ΑC | ΚΛΗ | ΠΙΟΔΩΡΟΝ Β.** und im Abschnitt **ΑΚΡΑCΙΩΤΩΝ**. Cultbild der *Artemis Ephesia* mit Tānien von vorn; rechts die linkshin stehende *Stadtgöttin* mit Kalathos, Schale in der Rechten und Füllhorn in der Linken. Zwischen Beiden flammender *Altar*.

M. S.

VIII. Apollonoshieron.

Die Lage von Apollonoshieron sicher zu ermitteln, ist noch nicht gelungen. Nach brieflicher Mittheilung schlägt Professor Ramsay wegen der Namensform Bul-

ladan (westlich von Tripolis) vor, K. Buresch dagegen, der Bulladan für eine rein moderne Gründung hält, Bôs Alan, eventuell Devrend Kalessi, beide nordwestlich von Tripolis ¹.

Auf ihren Prägungen, die, so weit ersichtlich, unter Tiberius beginnen, nennen sich die Einwohner zuerst Ἀπολλωνιερεῖται, später, etwa von Caracalla's Zeit an, Ἀπολλωνιερεῖται.

1. Br. 14. — ΝΕΡΩΝ *r.*, ΚΑΙΣΑΡ *l.* Kopf des Kaisers mit Lorbeer rechtshin.

Ῥ. ΑΠΟΛΛΩΝ[Ι] | ΕΡΕΙΤΩΝ. *Lyra.*

M. S.

2. Br. 26. — ΔΗΜΟΣ | ΑΠΟΛΛΩΝΙΕΡΕΙ | ΤΩΝ. Kopf des jugendlichen *Demos* rechtshin.

Ῥ. [ΕΠΙ] ΑΝΕΙΚ | ΗΤΟΝ ΙΕΡΕΩΣ. Stehender *Apollon* in langem Gewand von vorn, Schale in der Rechten, die Linke auf die am Boden stehende *Lyra* gestützt.

M. S.

3. Br. 39. — ΑΥ. Κ. Μ. ΑΥΡ. | ΑΝΤΩΝ[ΕΙΝΟC]. Brustbild des *Caracalla* mit Lorbeer und Gewand rechtshin.

Ῥ. [ΕΠΙ ΦΛ. ΑΥΡ. ?] ΕΙΛΟ | Υ · ΝΕΩ · ΑΡΧ · Α · und im Abschnitt ΑΠΟΛΛΩΝΟΙ · | ΕΡΕΙΤΩΝ · *Apollon* wie auf Nr. 2, mit Kopf linkshin, inmitten einer *Tempelfront* mit sechs Säulen.

M. S.

4. Br. 24. — ΙΕΡΑ CV | ΝΚΛΗΤΟC. Brustbild des *Senats* mit Gewand rechtshin.

Ῥ. ΕΠΙ ΕΙΛΟΝ | · ΝΕ · ΑΡΧ. *l.*, ΑΠΟΛΛΩΝ | ΟΙΕ. *r.* Stehender *Hades* mit *Kalathos* von vorn, Kopf rechtshin, die Rechte über den *Kerberos* gesenkt, die Linke am Scepter.

M. S. Tafel III Nr. 1.

¹ *Reisebericht* 1894 S. 109 u. 111.

Ein etwas weniger vollkommenes Exemplar dieser Münze habe ich *Griechische Münzen* S. 247, 816 ungenau beschrieben.

In Εἶλος νεώτερος ist auch der Name der Aufschrift zu berichtigen, die Mionnet IV 10, 51 nach Cousinéry **ΦΛ. ΑΥΡ. ΚΙΛΟΝΠ... ΑΡΧ. Α.** gegeben.

Eine andere Münze, mit den Bildern des Senats und des Hades, zeigt auf der Rückseite bloss **ΑΠΟΛΛΩΝΟΙΕΡΕΙΤΩΝ**¹.

5. Br. 21. — **ΔΗ | ΜΟC.** Brustbild des *Demos* mit Binde und Gewand rechtshin.

Ῥ. **ΑΠΟΛΛ | ΩΝΟΙΕΡ.** Stehende *Athena* rechtshin, die Rechte am Speer, die Linke auf den Schild gestützt.

M. S.

Wahrscheinlich aus der Zeit des Traian Decius.

IX. Attaleia.

Da die Münzen bei Mionnet IV 13, 64 mit Traian Attaia und 65 mit Hadrian Attuda gehören, so bleiben Attaleia als erste Münzen mit Kaiserporträts diejenigen aus der Zeit des Commodus.

1. Br. 24. — **ΑΥ. ΚΟ | ΜΟΔΟC.** Brustbild des bärtigen Kaisers mit Lorbeer, Panzer und Mantel rechtshin.

Ῥ. **ΑΤΤΑ | ΛΕΑΤ | ΩΝ.** Stehender *Adler* von vorn, mit entfalteten Flügeln, Kopf linkshin.

M. S.

Diese Münze ist deswegen interessant, weil ihre Vorderseite *gleichen Stempels* ist wie diejenige einer Münze der Nachbarstadt *Thyateira* mit dem Adler².

¹ LEAKE, *Num. hell. As. Gr.* S. 26.

² M. S. MIONNET *Suppl.* VII 448, 607.